

FT 139/21-26



Büro Stadtverordnetenversammlung
z.Hd. Frau Breunig
Marktplatz 4

65428 Rüsselsheim am Main

Rüsselsheim, den 22.08.2023

**Antrag der SPD-Fraktion Rüsselsheim zur Verweisung
Mitarbeiter-Benefits zur Attraktivitätssteigerung der Stadt Rüssels-
heim als Arbeitgeber**

Die Stadtverordnetenversammlung möge beschließen:

Der Magistrat wird beauftragt, diverse Mitarbeiter-Benefits, wie z.B. ein Jobrad, betriebliche Altersvorsorge, etc. einzuführen, um die Attraktivität als Arbeitgeber zu steigern und den Beschäftigten, insbesondere den Erzieherinnen und Erziehern sowie Mitarbeitern von freien und kirchlichen Kindertagesstätten, weitere Anreize für eine langfristige Tätigkeit in Rüsselsheim zu bieten. Die Benefits sollen auch auf Beschäftigte von freien und kirchlichen Kindertagesstätten ausgeweitet werden.

Begründung:

Die Stadt Rüsselsheim hat ein großes Interesse daran, sich als attraktiver Arbeitgeber zu positionieren und ihre Beschäftigten langfristig zu binden. Insbesondere im Bildungssektor, wie bei den Erzieherinnen und Erziehern sowie Mitarbeitern von freien und kirchlichen Kindertagesstätten, besteht ein hoher Bedarf an qualifizierten Fachkräften. Die Einführung bzw. Erweiterung von Mitarbeiter-Benefits kann dazu beitragen, die Arbeitsbedingungen zu verbessern und die Mitarbeiterzufriedenheit zu steigern.

Die Erweiterung der Benefits auf freie und kirchliche Kindertagesstätten fördert ein ganzheitliches und inklusives Angebot für die Beschäftigten im Bildungsbereich. Die Umwandlung des Jobtickets



in ein Deutschland-Ticket erweitert die Mobilität der Mitarbeitenden und fördert nachhaltige Mobilitätslösungen.

Insgesamt werden durch die Einführung dieser Mitarbeiter-Benefits die Arbeitsbedingungen verbessert, die Attraktivität als Arbeitgeber gesteigert und die langfristige Bindung der Beschäftigten an die Stadt Rüsselsheim gefördert.

A handwritten signature in black ink, appearing to read 'Murat Karakaya', is written over a light blue circular stamp.

Murat Karakaya
SPD-Fraktionsvorsitzender